BRENTHIDAE

VON

R. KLEINE (Stettin)

. . .

BRENTHIDAE

VON

R. KLEINE (Stettin)

ARRHENODINI.

Prophthalmus Lacordaire.

P. tricolor Pow., Ann. Soc. Ent. Fr. (5), VIII, 1878, p. 38. Célèbes : Tondano-Menado (Van Braekel); 1 \circ .

Die Art ist auf den Philippinen, Celebes und Ceram häufig, von anderen Molucceninseln ist sie aber auch shon nachgewiesen, so von Buru, Amboina. Es sind 3 Rassen vorhanden, die sich durch Abweichung in der Anordnung der Schmuckzeichnung auf den Elytren unterscheiden. Das vorliegende Tier von Celebes hat merkwürdigerweise nicht die entwickelte Zeichnung der Celebesrasse, sondern die stärker reduzierte der Philippinenrasse; ausserdem ist die gesamte Ausfärbung auffallend dunkel, sodass der Artname nicht recht passt. Das Belegstück ist also durch die Variation interessant.

EUTRACHELINI.

Eutrachelus Berthold.

E. Temmincki Latr., Faun. Nat. Règne An., 1825, p. 389. Sumatra: Singalang, 22-IV-1929 (Prince Léopold); 1 Q.

Die Art ist recht variabel, sowohl in Grösse wie in der Anlage der Schmuckzeichnung auf den Elytren. Alle beschriebenen Arten sind zu *Temmincki* synonym.

VERBREITUNG: Malayische Halbinsel, Sumatra, Borneo, Java.

JTHYSTENINI.

Phocylides Pascoe.

Ph. bicolor Guéra., Voy. Coquille, 1832, p. 109, t. 6, fig. 11. Neu Guinea: Angi Gita, 10-III-1929 (Prince Léopold); 1 &. Nur von Neu Guinea bekannt.

Diurus Pascoe.

D. griseus Kln., Arch. Nat., LXXXVIII, 1922, p. 173.

J. Aroe: S. Manoembai, 26-III-1929 (Prince Léopold); 1 o.

Eine von Neu Guinea und Aru bekannte, aber nicht häufige Art, die sich durch die Reduction der schuppigen Behaarung auszeichnet.

PSEUDOCEOCEPHALINI.

Opisthenoplus Kleine.

O. madens Lacord., Gen. Col., VII, 1866, p. 455, Nota 2. Insel Banda: Goenoeng Api, 24-II-1929 (Prince Léopold); 1 of.

Eine weit verbreitete Art. Bisher von Laos, Cochin, Andamanen, Malayische Halbinsel, Sumatra, Java, Philippinen nachgewiesen. Von den Banda-Inseln war die Art bisher nicht bekannt.